

Zulassungsvoraussetzungen

■ Voraussetzung für die Einschreibung in den Studiengang Logistik an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe ist das Zeugnis der Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Weitere Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Logistik oder ein Praktikum von 12 Wochen Dauer, das bis zum Ende des 3. Semesters nachzuweisen ist.

Detaillierte Angaben zur Ausgestaltung und zu den Inhalten des Praktikums entnehmen Sie bitte unserer Webseite: www.hs-owl.de/fb7

Die entsprechenden Angaben finden Sie auf den Webseiten zur Logistik.

Nutzen Sie auch gerne die dort genannten Ansprechpartner für Rückfragen zu den Praktika und Einschreibeformalitäten.

Falls Sie Interesse an einer individuellen Studienberatung haben, surfen Sie bitte auf:

www.hs-owl.de/fb7/studienberatung

Kontakt

Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Fachbereich Produktion und Wirtschaft
Liebigstraße 87
32657 Lemgo

■ Als persönliche Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Prof. Dr. Wilfried Jungkind
E-Mail: wilfried.jungkind@hs-owl.de

Prof. Dr. Nicholas Boone
E-Mail: nicholas.boone@hs-owl.de

Dipl.-Ing. Volker Siebrasse
E-Mail: volker.siebrasse@hs-owl.de

Dekanat / Sekretariat: Andrea Helmer
Telefon: 05261 - 702 272
Telefax: 05261 - 702 275
E-Mail: andrea.helmer@hs-owl.de

Internet: www.hs-owl.de/fb7

www.hs-owl.de

Gestaltung: Pressestelle • Frank Bernitzki • 03/10

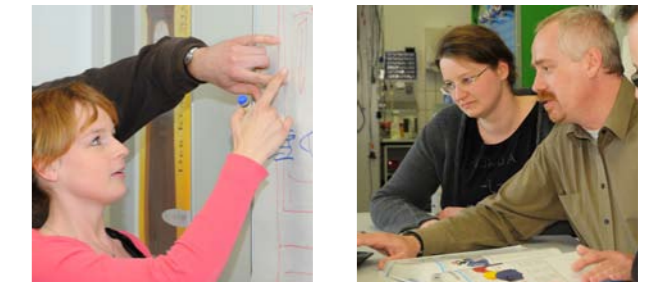
Ausrichtung des Studienganges

■ Das Studium der Logistik an der Hochschule OWL orientiert sich an den Anforderungen moderner Unternehmen. Logistiker müssen heute **interdisziplinäre Allrounder** sein: Sowohl technische als auch betriebswirtschaftliche Kompetenzen, Team- und Kommunikationsfähigkeit, effizientes Wissensmanagement und Problemlösungskompetenz sind die Qualifikationen, über die erfolgreiche Logistiker verfügen müssen.

So vielfältig die Anforderungen sind, so umfassend ist auch das Studienangebot im Studiengang Logistik. Besonders **Prozessorientierung und IT-gestützte Optimierung** stehen dabei im Vordergrund.

Der gesamte Studiengang ist in Studienmodule gegliedert. Im Grundstudium werden theorie- und praxisorientierte Kenntnisse aus dem Bereich der **Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften** gelehrt.

Neben den vermittelten theoretischen Grundlagen kommt die Praxisorientierung des Logistikstudiums in den Übungen und Praktika zum Ausdruck, die fast alle Fächer begleiten. Fachübergreifende Projektarbeiten in Zusammenarbeit mit Industrieunternehmen, die Einbeziehung bei Veranstaltungen wie etwa Tagungen, Seminaren oder Exkursionen bietet den Studierenden die Möglichkeit, ihre fachlichen, sozialen und kommunikativen **Kompetenzen** zu erweitern.



Hochschule Ostwestfalen-Lippe
University of Applied Sciences

**STUDIENGANG
LOGISTIK**

BACHELOR OF SCIENCE (B.S.C.)



Studienverlauf

■ Während im Grundstudium allgemeine Kenntnisse erworben werden, dient das Hauptstudium der Erweiterung und dem Ausbau der Wissensbasis.

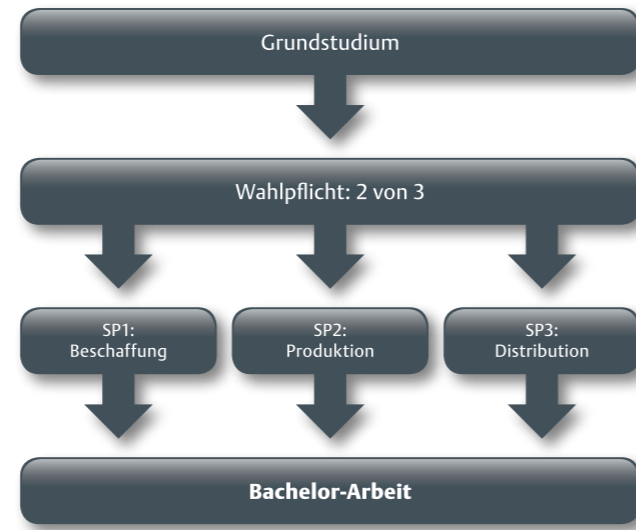
Durch die Wahl von zwei der insgesamt **drei Studienschwerpunkte (SP)** können persönliche Interessen verfolgt und durch gezielte Schwerpunktbildung vertieft werden.

Die **Praxisorientierung** des Studienganges Logistik wird durch industrieverbundene Studien- und Bachelorarbeiten sowie in besonderem Maße durch ein fakultatives Praxissemester in einem Unternehmen gewährleistet.

Viele Studierende nutzen die Möglichkeit, die Praxisphasen im **Ausland** zu absolvieren. Neben fachlichen Aspekten können so auch vorhandene Sprachkenntnisse gefestigt und vertieft werden.

Zahlreiche **Kontakte** der Lehrenden **zur Industrie** sowie Ko-operationen der Hochschule mit diversen Industriebereichen ermöglichen es den Studierenden, ihre erlernten Fähigkeiten in Zusammenarbeit mit Unternehmen praktisch zu erproben. Im Rahmen konkreter **Projekte** werden verschiedene Fragestellungen aus dem betrieblichen Alltag behandelt und praktisch umgesetzt.

Studienverlauf



Studienverlaufsplan

1. SEMESTER

Informatik 1
 Materialflusstechnik
 Buchführung
 Beschaffungslogistik
 Modellbildung und Prozessanalyse in der Logistik
 Mathematik 1
 Mathematik - Vorstufe (freiwillig)

2. SEMESTER

Kosten- und Leistungsrechnung
 Informatik 2
 Business-English
 Deskriptive Statistik
 Mathematik 2
 Technik für Logistiker
 Technik für Logistiker - Vorstufe (freiwillig)

3. SEMESTER

Statistik
 Fabrikplanung
 Logistik-Informationsmanagement
 Logistik-Controlling
 Investition und Finanzierung
 Operations Research für Logistiker

4. SEMESTER

Arbeits- und Betriebsorganisation
 Recht für Logistiker
 Distributionslogistik
 ERP-Systeme
 SP1: SRM (Einkaufssysteme und Schnittstellen)
 SP2: Arbeitswissenschaft für Logistiker
 SP3: Demand Management und Disposition

5. SEMESTER

SP1: Materialwirtschaft / Kaufteile / Handelsware
 SP1: Internationale Beschaffung
 SP1: Ausschreibung und Verhandlung
 SP2: Produktionsplanung / -steuerung
 SP2: Produktionssysteme
 SP2: Arbeitssystemplanung
 SP3: Transport und Umschlagstechnik
 SP3: Transport und LDL-Management
 SP3: Handelslogistik
 Projektmanagement / Studienprojekt (freiwillig)

6. SEMESTER

Aussenwirtschaft / Zoll
 Seminar zur Logistik
 Planspiel Logistik

Bachelor-Arbeit

Berufsperspektiven

■ Der moderne Welthandel ist ohne intelligente Logistik gar nicht mehr denkbar. Diese Disziplin bietet viele **Chancen für gut ausgebildete Fachleute**.

So funktioniert zum Beispiel E-Business in Form von B2B-Handel zwischen den Unternehmen nur mit reibungsloser Logistik.

Logistik ist das Rückgrat der Weltwirtschaft und bietet auch zukünftig hervorragende Perspektiven:

- Zunehmende Globalisierung in Handel und Güterverkehr,
- Konzentration der Unternehmen auf ihre ureigenen Kernkompetenzen,
- Logistikaufgaben werden ausgegliedert und von Logistikdienstleistern übernommen,
- die Informationstechnologie erschließt neue Aufgabenfelder für die Logistik.

Logistikfachleute sind heute gefragter denn je. Nutzen Sie diesen wachsenden Markt für Ihre **Karrierechancen**.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website unter:

www.hs-owl.de/fb7

